

Kennen Sie schon Wuppertal?

TOURISMUS Zu Gast in der eigenen Stadt – was sollte man besichtigen? Zwei Freundinnen lassen sich beraten.

Von Ulrich Hoeck

Katja Uhl und Claudia Schotte sind am Wochenende Touristen in der eigenen Stadt. Aber bevor es am Samstag losgeht, haben die beiden Freundinnen Wuppertal Touristik besucht und sich beraten lassen: Was können sie noch in der eigenen Stadt entdecken? Die Hauptattraktionen kennen sie ja – meinen sie.



Beraterin und Stadtführerin Claudia Brenke stattet die beiden für ihre Reise aus: Hotelinfos, Tickets für die Stadtrundfahrt mit dem Oldtimer-Bus, einen Gutschein für das Velo-Taxi, einen Gutschein für das Brauhaus und freien Eintritt für das Museum für Frühindustrialisierung. Brenke kennt sich aus: Also das Museum hat von 10 bis 18 Uhr geöffnet, eine Stunde sollten sie



Katja Uhl und Claudia Schotte sind Touristen in der eigenen Stadt, Claudia Brenke berät die beiden (v. l.) Foto: A. Schwartz

schon einplanen.“ Katja Uhl will die Barmer Anlagen besichtigen, die kennt sie noch nicht und sie sind nah beim Museum.

„Am Ölberg gibt es viele Szeneläden“, lautet ein Tipp

„Gibt es da noch die Lechner-Figuren?“, fragt sie und meint die Skulpturen der Künstlerin Christel Lechner. „Die sind am Wupperweg am Arrenberg“, sagt Brenke. Aber nach einer Besichtigung der Anlagen könnte die beiden ja auch mit der Linie 640 Richtung Toelleturm hochfah-

ren und den schönen Ausblick genießen, rät sie.

„Wir müssen das auch vom Wetter abhängig machen“, sagt Katja Uhl – wie das wohl in Wuppertal wird? Dann geht es ums Essen: Jiddisch, Indisch oder senegalesisch? Brenke informiert. Und rät zum Ölberg: „Da gibt es viele Szeneläden“, sagt sie. „Ich seh schon, wir kommen da total in Stress“, befürchtet Claudia Schotte. Wenn sie nicht alles schaffen, dann müssten sie halt noch einmal als Tourist nach Wuppertal kommen.

■ EXPERIMENT

AKTION Wuppertal Marketing ermöglicht zusammen mit der WZ zwei WZ-Leserinnen einen Urlaub Wuppertal mit Beratung vorab und Übernachtung im Arcadia Hotel am Johannesberg. Zusätzlich können die Zwei am Samstag eine Stadtrundfahrt mit dem Oldtimer-Bus machen und am Sonntag eine Tour mit dem Velo-Taxi. Am Ende werden die beiden von ihrer Reise in der WZ berichten.